

Coupling

Beigesteuert von Beate
Dienstag, 25 September 2007

Sprache wählen / Select language {joslang_select}

{ger}Streich den Tag im Kalender an - ich bin mit toe-up-Socken versöhnt. So versöhnt, dass ich gleich einen ganzen Schwung entsprechender Socken auf meine Strickplanung genommen habe.

Mal sehen, ob die Liebe auf Dauer vorhält.{/ger}

{eng}Mark the day - I've found toe-up-socks that I love. I love them so much that I put a quite a few respective socks on my knitting queue.

Let's see, how long that love lasts.{/eng}

{ger}Und der Grund warum ich meine Liebe plötzlich entdeckt habe: die Fersenform. Ferse mit verkürzten Reihen mag ich überhaupt nicht. Egal ob mit oder ohne Zwickel - sie spannen immer über dem Rist und sind deshalb nicht wirklich bequem. Für meine Füße ist diese Fersenform eine Notlösung für maschinell gefertigte Socken, weil die Maschinen eben keine "richtigen" Fersen stricken können. Für andere Füße mag das anders sein, zum Glück kann das beim Stricken ja jeder selber so gestalten, das es passt.

Hier wird nun ein Fersenkäppchen gestrickt, dass das normale Fersenkäppchen ziemlich genau umdreht und damit passt es auch ziemlich genau so gut. Beim ersten Mal war es total merkwürdig zu arbeiten, beim zweiten Mal ging es schon etwas flüssiger und bei der dritten Ferse (ja, ich hab gleich noch ein toe-up-Paar angeschlagen), habe ich die Anleitung nur noch 2 oder 3 mal gebraucht. Es wird.{/ger}

{eng}The reason why I found suddenly this love: the heel. I don't like short-row-heels. Be they with or without gusset - they are to tight above the instep and for that aren't really comfortable. For my feet a short-row-heel is a workaround for machine made socks because machines can't do "real" heels. For other feet other solutions may fit, luckily every knitter can work to meet his or her needs.

Here there is worked a flap heel that mostly resembles a normal flap heel but is worked bottom up and though it fits

mostly like a normal flap heel. On the first approach it was rather awkward to work, the second sock went a bit smoother and now for the third try (yes, I already cast on for another pair of toe up socks) I only needed the pattern two or three times. It's getting better.{/eng}

{ger}Bei diesen Socken habe ich mich wirklich Masche für Masche an die Anleitung gehalten und das Ergebnis gefällt mir sehr gut. Das Lochmuster ist zwar ziemlich sehr löchrig, aber für das derzeitige Wetter sind sie perfekt - untenrum ist der Fuß im Schuh geschützt, obenrum ist es nicht zu warm.{/ger}

{eng}These socks are worked according to the pattern in ever stitch and I really like the outcome. The lace pattern is very holey but for the present weather they are perfect for me: on the sole the feet are protected in the shoes, on the top they aren't too warm.{/eng}

{ger}Das Garn hatte mir in seiner Musterung im Knäuel besser gefallen, aber die Farben sind absolut genial-perfekt für mich, also werden das auf jeden Fall Lieblingssocken.

Fakten

-

Größe 40

-

Happy Strick No. 1 Dolomit, 75% Schurwolle, 25% Polyamid, Lauflänge 420 m / 100 g, 60 g in Farbe 136

-

Nadelstärke 2,5

-

Anleitung: Coupling

-

Begonnen am: 19. September 2007

-

Fertiggestellt am: 23. September 2007

-

Arbeitszeit: ca. 8 h{/ger}

{eng}I liked the patterning of the yarn more when I still was in the ball, but the colours itself are just perfect for me so they nevertheless will be favorite socks.

Facts

-

Size 10 (US)

-

Happy Strick No. 1 Dolomit, 75% new wool, 25% polyamide, yardage 420 m / 100 g, 60 g in colour 136

-

Needle size 2.5

-

Pattern: Coupling

-

Started on: September, 19th 2007

-

Finished on: September, 23rd 2007

-

Working time: about 8 h{/eng}

